

KOSTAS BURASELIS

EINE NOTIZ ZU AUGUSTUS, CARACALLA UND DEN SYSSITIA
IN CASSIUS DIO 54.2.3 UND 77(78).23.3

aus: Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 124 (1999) 300

© Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn

EINE NOTIZ ZU AUGUSTUS, CARACALLA UND DEN *SYSSITIA*
IN CASSIUS DIO 54.2.3 UND 77(78).23.3

In dieser Zeitschrift, Bd. 121 (1998) 251-6, hat sich A. Favuzzi mit meiner Interpretation von *syssitia* in den obigen Passus, ebd. 108 (1995) bes. 173ff., ausführlich auseinandergesetzt. Meinerseits möchte ich den Fachkollegen eine detaillierte *risposta* ersparen, zumal Argumente und Gegenargumente klar ausgelegt vorliegen. Nur in zwei Punkten finde ich jetzt eine Ergänzung angebracht:

(a) Man ist bestimmt *kaum* gezwungen, aufgrund von Dios Diktion im ersten zitierten Passus den Satz ... τὰ δὲ (sc. συσσίτια) πρὸς τὸ σωφρονέστερον συνέστειλε im Sinne von Sparmaßnahmen zu verstehen, die Augustus in Bezug auf öffentlich dargebotene Speisungen der römischen Bevölkerung getroffen hätte. Man braucht nur die Bedeutung desselben Adverbs in Cassius Dio 52,14,1 (Maecenas' Rede) nachzuschlagen: ... κατακόσμησον αὐτήν (sc. τὴν πατρίδα) πρὸς τὸ σωφρονέστερον; vgl. auch ebd. 56,43,4: ἔν τε ἐλευθερία σωφροῦνι καὶ ἐν μοναρχία ἀδεεὶ ζῆν. Die Begriffe *σώφρων*, *σωφρόνως* scheinen also bei Dio ebenfalls ihre Bedeutung der politischen Mäßigung beibehalten zu haben. *Συστέλλω* ist auch bei Dio nicht nur im Sinne von „kürzen, sparen“ anzutreffen, sondern auch im Sinne von „einschüchtern, durch Angst in Maß halten“ wie z.B. in 55,17,2: συστέλλονται ὑπὸ φόβου καὶ ἐξοιδοῦσιν ὑπὸ θυμοῦ (sc. αἱ γῶμαι), was zum Sinne von Einschränkungen im Vereinsleben gut passen würde.

(b) Favuzzi zitiert, ganz zu Recht, als Parallele zu Caracallas Maßnahmen gegen die Alexandriner *H. A., Marc.* 25,8-9, wo es um Mark Aurels Bestrafung der Antiochener als Anhänger von Avidius Cassius geht. Nur scheint mir (*spiegazione personalissima?*) dort die Angabe „quibus et spectacula et *conventus publicos* tulerat et *omne contionum genus* ...“ ganz eindeutig auf die Abschaffung jeder Form von Versammlungsfreiheit in der Stadt und nicht von alimentären Privilegien ihrer Bewohner hinzuweisen. Ein sehr ähnliches Sicherheitsdenken muß Caracalla zu seinen restriktiven Maßnahmen in Alexandrien geführt haben.